



Wermelskirchen, den 26. April 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

aufgrund des aktuellen Inzidenzwertes im Rheinisch-Bergischen Kreis kehren wir ab morgen, Dienstag, den 27. April 2021, wieder in den Wechselunterricht zurück. Dies gilt für alle Klassen und Jahrgangsstufen einschließlich der Jahrgangsstufe Q1. Morgen haben die B-Gruppen Präsenzunterricht, die A-Gruppen erhalten Material für das Lernen zuhause.

Unterrichtsbeginn

Alle Schülerinnen und Schüler begeben sich sofort nach Ankunft auf dem Schulgelände in ihre Unterrichtsräume. Das Hauptgebäude kann ab 7:25 Uhr betreten werden, das Nebengebäude ab 7:30 Uhr. Die Klassenräume sind immer geöffnet. Die Klassen 5 und 6 werden ab 7:30 Uhr von ihren Lehrerinnen und Lehrern betreut.

Durch die Testungen der Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schultages, haben wir Änderungen an den Unterrichts- und Pausenzeiten vorgenommen, damit nicht immer nur der Unterricht der ersten Stunde eines Tages durch die Testungen verkürzt stattfinden muss. Das Zeitraster befindet sich im Anhang.

Unterrichtsschluss bleibt wie immer um 13:15 Uhr.

Durchführung der Corona-Tests

Voraussetzung für den Schulbesuch im Wechselunterricht ist der Nachweis eines negativen Corona-Testergebnisses. Die Schülerinnen und Schüler werden daher zweimal pro Woche in der Schule vor Unterrichtsbeginn getestet. Die Testungen finden je nach Zugehörigkeit zur A- oder B-Gruppe entweder montags und freitags oder dienstags und donnerstags statt. Die Tests werden an den jeweiligen Tagen zu Beginn des Schultages in der neuen „nullten“ Unterrichtsstunde im Klassen- bzw. Fachraum unter Aufsicht der Fachlehrkraft von den Schülerinnen und Schülern durchgeführt.

Die Jgst. Q1 wurde in dieser Woche am Montag bereits vollständig getestet. Daher finden die ausstehenden zweiten Tests nur noch am Donnerstag in der B-Gruppe und am A-Gruppe statt.

Bitte geben Sie Ihrem Kind Papiertaschentücher mit, da alle Kinder vor der Durchführung des Tests sich die Nase schnäuzen müssen, damit – falls vorhanden – die Viren in den vorderen Bereich der Nase transportiert werden.

Sollten Schülerinnen und Schüler bei der Testung in der Schule ein positives Testergebnis erhalten, werden diese unter Begleitung einer Lehrperson in den Sanitätsraum gebracht, wo sie von den Eltern abgeholt werden. Die Kinder dürfen erst dann wieder am Präsenzunterricht in der Schule teilnehmen, wenn sie ein negatives Testergebnis durch einen PCR-Test nachweisen können.

Schülerinnen und Schüler, die im ersten Block einen Freiblock und keinen Vertretungsunterricht haben, kommen bitte ab 8:30 Uhr (SII) bzw. ab 9:00 Uhr (SI) zu Raum 161. Dort stehen Kollegen und Kolleginnen bereit, um dort die Tests durchzuführen.

Schülerinnen und Schüler, die nach Entscheidung der Eltern nicht an den Selbsttests in der Schule teilnehmen, müssen bei der testenden Lehrperson einen Nachweis über ein negatives Testergebnis eines offiziellen Testzentrums vorlegen. Dieser Nachweis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Auch diese Schülerinnen und Schüler müssen sich um 7:45 Uhr in ihrem Kurs-/ Klassenraum einfinden.

Wer keinen negativen Test vorweisen kann, wird gemäß der Coronabetreuungsverordnung durch die Schulleitung vom Präsenzunterricht ausgeschlossen. In diesem Fall informieren die Eltern bitte vorab die Schulleitung. Diesen Schülerinnen und Schülern wird Unterrichtsmaterial zum Selbstlernen für zuhause zur Verfügung gestellt. Eine gleichzeitige digitale Teilnahme am Präsenzunterricht ist nicht möglich.

Informationen zum Unterricht

Struktur des Wechselmodells

Der Unterricht findet für alle Jahrgangsstufen in dem bereits bekannten Wechselmodell statt.

Die jeweiligen Teilgruppen kommen alle zwei Tage im ganz normalen Wochentag-Rhythmus zur Schule. Der Stundenplan bleibt erhalten.

Präsenzunterricht im Wechselmodell

- Religionsunterricht und Praktische Philosophie finden weiterhin für alle Klassen im Klassenverband statt und werden von den Religions- und Philosophielehrern und -Lehrerinnen der Stufe erteilt.
Latein- und Französischunterricht darf ab jetzt in gemischten Lerngruppen stattfinden, sodass der Unterricht in den regulären Kursen (z.B. Latein 9bcd) abläuft.
- Der Unterricht in den Differenzierungsfächern (Diff.) darf ab jetzt ebenfalls in gemischten Lerngruppen stattfinden, sodass der Unterricht in den regulären Kursen abläuft.
- Sportunterricht wird unter den bekannten Bedingungen durchgeführt. Für die Sekundarstufe II wird der gültige Plan erneut durch Herrn Ovelhey versendet.
- Förderkurse finden aufgrund der klassen- und stufenübergreifenden Zusammensetzung weiterhin digital statt. Hier kann es zu veränderten Anfangszeiten kommen, damit alle Schülerinnen und Schüler nach der 6. Stunde nach Hause gehen können und von dort aus am Förderunterricht teilnehmen.
- Förderkurse finden wie bisher weiterhin nicht statt.
- Arbeitsgemeinschaften finden wie bisher weiterhin nicht statt.

Eigenverantwortliches Lernen und Arbeiten zuhause

An den Tagen, an denen eine Teilgruppe keinen Präsenzunterricht erhält, bekommt diese Aufgaben, die im Rahmen der Unterrichts- und Hausaufgabenzeit bearbeitet werden müssen. Es findet kein Distanzunterricht über Teams statt (Ausnahme: Förderkurse und Unterricht bei Lehrerinnen und Lehrern, die ausschließlich im Distanzunterricht unterrichten).

Für das eigenverantwortliche Lernen sind folgende Punkte wichtig:

- Leistungen aus dem Lernen und Arbeiten zuhause fließen sowohl positiv als auch negativ in die Gesamtbewertung für ein Fach mit ein.
- Die Erarbeitung neuer Unterrichtsinhalte kann genauso vorkommen wie das Üben und Wiederholen bekannter Unterrichtsinhalte.
- Alle Aufgaben und Materialien werden weiterhin über TEAMS über das Aufgabentool bereitgestellt.

Ausgelagerter Unterricht

Aufgrund der alphabetischen Teilung der Kurse in der Sekundarstufe II müssen zum Teil große Lerngruppen unterrichtet werden. Um parallel zu den stattfindenden Abiturprüfungen diesen Unterricht in ausreichend großen Räumen stattfinden lassen zu können, finden einige Kurse der EF und Q1 in der Kattwinkelschen Fabrik statt (s. anhängender Plan).

Krankmeldungen

Wie schon immer gilt, dass Kinder morgens telefonisch im Sekretariat krankgemeldet werden, egal ob Ihr Kind an dem Tag Präsenz- oder Distanzunterricht hat.

Betreuung / Übermittagsbetreuung

Eltern haben die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe für eine Betreuung an Distanztagen anzumelden. Nähere Informationen und das Formular befinden sich auf der Homepage.

Cafeteria

Die Cafeteria ist ab dieser Woche donnerstags und freitags wieder geöffnet. Auch hier gelten die gleichen Regeln wie bisher: Einbahnstraßensystem beachten, Abstand halten, Verzehr der gekauften Speisen nur draußen auf dem Schulhof.

Auch wenn wir schon Erfahrung mit dem Wechselunterricht haben, stellt das flächendeckende Testen in der Schule uns vor neue Herausforderungen. Der Aufwand ist hoch, aber so können wir alle dazu beitragen, das Infektionsgeschehen in unserer Gesellschaft zu bremsen. Deshalb bitten wir besonders unsere Schülerinnen und Schüler um Unterstützung, dass die Tests möglichst reibungslos durchgeführt werden können.

Mit herzlichen Grüßen

Elvira Persian, Dr. Martin Burghoff

Beate Draber, Ulrike Gerber, Katja Limberg, Irina Kaufmann, Raphael Kemna, Andree Sohmen